

Funk-Alarmsystem

Funk-Rauchmelder Art. Nr. FUS 4240

FUNKTION

Der Funk-Rauchmelder basiert auf dem umweltfreundlichen Rauchkammerprinzip. Brände werden mit dem Funk-Rauchmelder bereits in der Entstehungsphase gemeldet.

INSTALLATION

Der Funk-Rauchmelder besteht aus 2 Gehäuseteilen, dem Detektor und der Wandhalterung. In dem Detektor-Gehäuse ist die Rauchkammer, die Auswerteelektronik sowie der Sender zur Kommunikation mit der Funk-Alarmzentrale enthalten. Die Energieversorgung wird über eine 9V-Lithium-Blockbatterie sichergestellt.

WICHTIGE HINWEISE ZUM MONTAGEORT

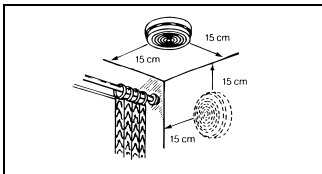


BILD 27: Montageort des Funk-Rauchmelder

Zur Vermeidung von Fehlalarmen und Fehlfunktionen sollte der Rauchmelder nicht an folgenden Orten montiert werden:

- λ • in Küchen oder Badezimmern (wegen des Wasserdampfes oder „fetthaltiger“ Luft)
- λ • in unmittelbarer Nähe von Feuerstätten und offenen Kaminen
- λ • in der Nähe von Belüftungsschächten, weil der Luftstrom unter Umständen verhindern kann, daß der zu detektierende Rauch zum Melder gelangt
- λ • in staubiger oder schmutziger Umgebung
- λ • in der Nähe von Leuchtstoffröhren, weil der Starter durch das „Rauschen“ Fehlalarme produzieren kann
- λ • in Räumen, deren Temperaturen unter 0°C bzw. über 40°C liegen

MONTAGE

Um eine einwandfreie Funktion des Funk-Rauchmelders zu gewährleisten, ist die Wahl des Montageortes besonders wichtig. Eine optimale Detektionscharakteristik besitzt der Funk-Rauchmelder, wenn er in der Raummitte unter der Decke montiert wird. Sollte dieses nicht möglich sein, ist bei der Decken- oder Wandmontage ein Mindestabstand von 15 cm zur Wand einzuhalten.

Der Funk-Rauchmelder sollte mindestens in den Schlafräumen und bei mehrgeschossigen Wohnhäusern auf jeder Etage montiert werden.

Folgende Arbeitsschritte sind bei der Montage des Funk-Rauchmelders durchzuführen:

1. Optimalen Montageort des Funk-Rauchmelders festlegen (siehe hierzu auch wichtige Hinweise zum Montageort).
2. Der Detektor ist durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn von der Wandhalterung zu entfernen.
3. Bohrungslöcher anzeichnen (mit „A“ gekennzeichnete Löcher), 2 Befestigungslöcher (Ø 5 mm) bohren und die im Beipack liegenden Dübel einsetzen.
4. Wandhalterung mittels den im Beipack liegenden Schrauben an den mit „A“ gekennzeichneten Löchern an der Decke bzw. Wand zu befestigen.
5. Nach der Inbetriebnahme ist der Rauchmelder auf die Wandhalterung an der mit einem Pfeil gekennzeichneten Stelle aufzusetzen und im Uhrzeigersinn zu drehen.

INBETRIEBNAHME

1. Werkseitig umgekehrt eingebaute 9V-Batterie aus der Halterung nehmen.
 2. Batterie in der gekennzeichneten Polarität einsetzen, bis Batterieanschlußklemmen spürbar einrasten (siehe Bild 28). Achtung: Auf korrekte Polung achten.
 3. An der Funk-Alarmzentrale den Menüpunkt „**MELDER LERNEN**“ aufrufen.
 4. Einlerntaster drücken.
1. Gehäuseoberteil auf die Wandhalterung an der mit einem Pfeil gekennzeichneten Stelle aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.
 6. Funk-Rauchmelder in Melderplan eintragen.

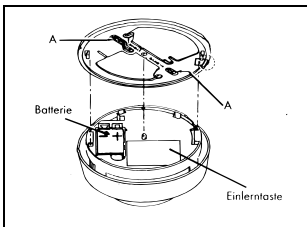


BILD 28: Funk-Rauchmelder

FUNKTIONSTEST

Am Funk-Rauchmelder ist die Testtaste für ca. 10 Sekunden zu drücken, bis der in dem Funk-Rauchmelder eingebaute Summer für ca. 10 Sekunden ertönt.

Achtung! Der Funk-Rauchmelder erzeugt einen sehr lauten und schrillen Ton (95dBA bei 1m Abstand)! Nicht in unmittelbarer Nähe des Gehörs auslösen!

Befindet sich die Funk-Alarmzentrale im Menüpunkt „**MELDERTEST**“, besteht die Möglichkeit zu überprüfen, ob die Alarmmeldung des Funk-Rauchmelders von der Funk-Alarmzentrale korrekt empfangen wird.

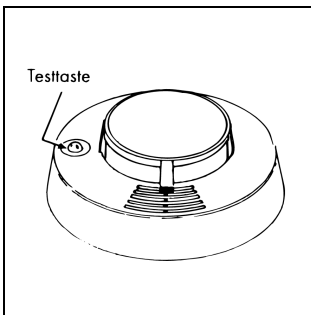


BILD 29: Funk-Rauchmelder

TECHNISCHE DATEN:

Sendefrequenz:	434MHz
Reichweite:	ca. 300m (Freifeld)
Spannungsversorgung:	9V Lithium-Blockbatterie
Stromverbrauch:	$I_{\text{Ruhe}} = 18\mu\text{A}$ $I_{\text{Senden}} = 45\text{mA}$
Lautstärke des Summers:	95dBA (bei 1m Abstand)
Temperatur:	+5°C bis +50°C
Abmessungen:	Ø 140 mm

Herstellergarantie



Für unsere Geräte leisten wir Gewähr – unbeschadet der Ansprüche des Endabnehmers aus Kaufvertrag gegenüber dem Händler - wie folgt:

Unsere Gewährleistung umfaßt nach unserer Wahl die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn die Funktionsfähigkeit des Gerätes aufgrund nachweisbarer Material- oder Fertigungsfehler beeinträchtigt oder nicht gegeben ist.

Die Anspruchsfrist richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen. Die Einhaltung der Anspruchsfrist ist durch Nachweis des Kaufdatums mittels beigefügter Rechnung, Lieferschein oder ähnlicher Unterlagen zu belegen.

Der Käufer trägt in jedem Fall die Transportkosten. Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO.KG
Service-Center
Kupferstr.17-19
D-44532 Lünen
Telefon:02355/806-0
Telefax:02355/806189

 Das  Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.